



## Januar 2009

### Luzern, Junioren Schweizermeisterschaft Winter

#### Tennis

### Medaillen im Visier

phr. Nicht weniger als sieben Seeländer kämpfen an den heute beginnenden Schweizer Junioren-Tennis-Meisterschaften in der Innerschweiz um die Medaillen. Und dies mit sehr guten Aussichten: Die Lysserin Xenia Knoll (N2 16) ist in der Hauptkategorie der Mädchen als Nummer zwei gesetzt, die Goldmedaillengewinnerin vom vergangenen Sommer (damals noch bei den unter 16-Jährigen) gilt auch in der U18-Konkurrenz als Finalanwärterin. Die zuletzt aufstrebende Nilgen Ahmetspahic (Orpund) startet dagegen aus der Aussenseiterrolle und würde bereits in der zweiten Runde auf die topgesetzte Mateja Kraljevic (Nummer 12 der Schweiz) treffen.

Bei den unter 16-Jährigen befinden sich gleich vier Seeländer im erweiterten Favoritenkreis. Bei den Knaben sind Dimitri Bretting (Biel), Boris Greco (Bévilard) und Vullnet Tashi (Grenchen) - welche alle im Bieler Leistungszentrum trainieren - in den ersten fünf Positionen gesetzt. Auch der 15-jährigen Eva-Maria Sjölund aus Port werden Chancen eingeräumt, sie litt in den letzten Wochen jedoch unter dem Pfeifferschen Drüsenfieber und konnte nur reduziert trainieren.

Der R3-klassierte Nico Borter ist in der U14-Kategorie gemeldet und der jüngste Vertreter des Regionalverbandes Biel-Seeland. In der Setzliste nimmt der Nidauer Position sieben ein. Die Meisterschaften gehen am Sonntag mit den Halbfinals und Endspielen in Kriens zu Ende.

Bieler Tagblatt 4.1.2009

# Athleticum Junior Champion Trophy Winter 2009

09. - 11. Januar 2009, Sportpark Pilatus Kriens

## Entry List 18 & Under Girls

MD = Directly Main Draw

Quali = Qualifying Draw

LL = Lucky Loser

Alternate = Waiting List

No	Status	Lizenznummer No de licence	Club	Name Nom	Vorname Prénom	Ort	Klass. Class.	Wert Valeur
1	MD	560.93.763.0	TC Ried	Kraljevic	Mateja	Reinach	N2 12	13.385
2	MD	549.92.764.0	TC Luzern Lido	Knoll	Xenia	Lyss	N2 16	12.773
3	MD	925.91.507.0	Grasshopper-Club Zürich	Wacker	Muriel	Zürich	N2 18	12.66
4	MD	686.91.661.0	Grasshopper-Club Zürich	Novak	Marina	Vaduz	N2 20	12.545
5	MD	559.91.522.0	TC Zug	Kovarcikova	Lucia	Hünenberg	N2 21	12.497
		651.91.886.0	TC Cossonay Ville	Michel	Lara	Apples	N2 24	12.333
6	MD	255.92.855.0	TC Pratteln	Casanova	Michela	Arisdorf	N3 25	12.211
7	MD	566.91.753.0	TC Ried	Kucera	Talissa	Kilchberg	N3 26	12.185
8	MD	485.91.651.0	TC Locarno	Huba	Kristina	Ascona	N3 33	11.836
9	MD	738.91.817.0	TC Versoix	Rey	Lucie	Versoix	N3 34	11.833
10	MD	646.91.827.0	TC Altstätten	Metzler	Karin	Marbach	N3 39	11.636
11	MD	105.91.732.0	TC Dählhölzli	Ahmetspahic	Nilgen	Orpund	N4 50	11.219
12	MD	118.92.831.0	TC Horgen	Antic	Dragana	Horgen	N4 57	10.979
13	MD	483.91.888.0	TC Sanapark	Horat	Larissa	Birmensdorf	N4 69	10.772
14	Quali	549.92.548.0	TC Diessenhofen	Knobel	Lorena	Basadingen	R1	10.397
15	Quali	710.91.514.0	Geneva Country Club	Pesenti	Coralie	Genève 15	R1	10.226
16	Quali	724.92.529.0	TC Monthey	Quartetto	Alexia	Collombey-le-Grand	R1	10.042
17	Quali	936.91.891.0	TC Stade-Lausanne	Wawrinka	Naella	St. Barthelemy	R1	9.957
18	LL	523.91.643.0	TC Thusis	Junod	Melanie	Pratval	R1	9.773
19	LL	274.91.718.0	TC UBS ZH	Cvetanovic	Romina	Winterthur	R2	9.457
20	LL	227.91.783.0	TC UBS ZH	Buchmann	Seraphine	Illnau	R2	9.448
21	LL	579.92.552.0	LTC Furttal	Lanker	Jasmin	Watt	R2	9.314

9.1.2009 – 11.1.09 Einzel

32	bye		
16	W	(N3 33) Huba Kristina	6/0 2/6 6/2
QF	W	(N3 26) Kucera Talissa	6/4 6/3
HF	W	(N2 20) Novak Marina	7/6 4/6 6/2
F	L	(N2 12) Kraljevic Mateja	7/5 7/5



Von links: Marc (Konditrainer), Xenia und Jürgen (Trainer)



Von links: Kraljevic Mateja, Xenia, Rey Lucie, Novak Marina

## NACHRICHTEN

### Tennis: Xenia Knoll gewinnt SM-Silber

phr. Drei Medaillen für die Seeländer Delegation an den Schweizer Tennis-Junioren-Meisterschaften in Kriens: Die Lysserin Xenia Knoll verlor in der Königskategorie der Mädchen (U18) erst im Endspiel gegen die topgesetzte Mateja Kraljevic mit 5:7/5:7 und gewann Silber. Im U16-Turnier der Knaben sicherten sich Vullnet Tashi (Grenchen) und Boris Greco (Bévilard) nach Niederlagen im Halbfinale jeweils eine Bronzemedaille.

Bieler Tagblatt 12.1.2009



12.01.2009 - 15:57

## Knoll U/18 im Finale CH Meisterschaften

*Tashi im Halbfinale gescheitert!*

Wenn man als erster Coach und als letzter Coach bei den Ch. Meisterschaften auf der Anlage ist, ist das sicher ein gutes Zeichen.

Das Turnier begann am Freitag mit zwei Matches. Imane Kocher spielte gegen G. Rey. Leider war es nicht ihr Tag. Sie nervte sich zu schnell, fand keinen Rythmus. Prompt verliert sie klar in zwei Sätzen. Beim U/16 Turnier im Oktober schlägt sie die gleiche Gegnerin noch in drei Sätzen.

Nilgen hat gegen ihre Gegnerin Metzler N/3 genug Chancen gehabt um den Match zu gewinnen. Leider hat sie sie nicht genutzt. Sie verliert den Match in drei Sätzen.

Nico Borter hat noch mehr Potenzial. Er muss sicher sein Spiel umstellen. Passiv spielen reicht gegen grössere und stärkere Spieler nicht mehr. Er verliert gegen Rossier klar in zwei Sätzen.

Jessy Kalambay gewinnt seinen ersten Match gegen Maliqui in zwei Sätzen und verliert danach gegen den Sieger des Turniers Sandro Ehrat .

Vullnet Tashi hat noch nicht das Niveau, um so ein Turnier zu gewinnen. Er gewinnt seinen ersten Match gegen Stucker in zwei Sätzen, danach schlägt er die Nr. 3 des Turniers Schnurren berger. da hat er sicher sein bestes Tennis gespielt. Im Halbfinale verliert er ohne Gegenwehr gegen Srkala. Das war eine schlechte Darbietung. Um auf sich Aufmerksam zu machen sollte er mehr leisten. Mit so einer Leistung kann man keine Sponsoren finden.

Am besten hat sich Xenia in Scene gesetzt. Sie schlägt nacheinander Huba in drei Sätzen, Kucera in zwei Sätzen, Novak ( Gewinnerin 2008) in drei Sätzen. Im Finale verliert sie gegen Kraljevic knapp in zwei Sätzen. Packt sie ihre Chance im zweiten Satz, wer weiss wie der Match dann ausgeht. Xenia das war eine super Leistung.

[<< Zurück zu: Aktuelles](#)

- ▶ Home
- ▶ Aktuelles
- ▶ Info / Philosophie
- ▶ Team
- ▶ Kader
- ▶ Kurse
- ▶ Camps
- ▶ Infrastruktur

Webseite: [www.swisstennisschool.ch](http://www.swisstennisschool.ch)

# Silber gewonnen – nicht Gold verloren

Starke **Seeländer** an den Schweizer Tennis-Junioren-Meisterschaften in Kriens: Die Lysserin Xenia Knoll wurde Vizemeisterin, Boris Greco und Vullnet Tashi gewannen jeweils Bronze.

PHILIPP RINDLISBACHER

Letztlidh fehlte bei Xenia Knoll vor allem die Kraft, die Energiereserven waren nahezu am Nullpunkt. Im Finale der Schweizer Junioren-Meisterschaften in Kriens stand die Lysserin in der Hauptkategorie der Mädchen (U18) der topgesetzten Mateja Kraljevic gegenüber und zog mit 5:7 und 5:7 in einem hochstehenden und temporeichen Spiel den Kürzeren. «Obwohl der Titel zum Greifen nah war, kann ich mit dem Ausgang des Turniers sehr zufrieden sein», sagte die 16-Jährige. «Im Endspiel war ich körperlich nicht mehr hundertprozentig fit, ich habe in den Runden zuvor viel arbeiten müssen und die Pause vor dem Final war mit einer Stunde etwas gar kurz», erklärte Knoll, die jedoch keine Ausreden geltend machen wollte. «Ich habe mich von Spiel zu Spiel gesteigert und sehr aggressiv gespielt, da ich bei den lan-

gen Ballwechseln Nachteile hatte.» Dass die Partie lange auf Messers Schneide stand, verdeutlicht die Tatsache, dass Knoll beim Stand von 5:4 im zweiten Durchgang nur zwei Punkte zum Satzgleich fehlten.

## Zukunft als Profi

Bei Jahresende wurde Xenia Knoll als Nummer 15 im Schweizer Frauentennis geführt – Tendenz steigend. Deshalb strebt die Lysserin zusammen mit Verbandstrainer Jürgen Strehlau in Biel eine weitere Professionalisierung der Trainingssituation an. «Es sind Überlegungen im Gange, dass Xenia die Handelsmittelschule Ende Februar abbricht und sich ausschliesslich auf den Sport konzentriert», sagte der Deutsche Strehlau, der vom Potenzial seines Schützlings überzeugt ist. «Es geht nun darum, erste Erfahrungen auf der WTA-Tour zu sammeln und wichtige Punkte für die Weltrangliste zu gewinnen.» Bereits am Samstag reist Knoll an ein mit 10 000 Dollar dotiertes Turnier nach Kaarst (Ger), wo sie die Qualifikation bestreiten wird. Parallel dazu laufen Verhandlungen mit dem Interclubteam von Luzern Lido, bei welchem die Seeländerin im kommenden Sommer die NLA-Equipe verstärken könnte.

Neben Knolls Silbermedaille ragten aus Seeländer Sicht die bei-



Die Lysserin **Xenia Knoll** holte an den Schweizer Junioren-Tennis-Meisterschaften die Silbermedaille. Bild: Olivier Gresset/a

den bronzenen Auszeichnungen von Vullnet Tashi und Boris Greco hervor – beide erreichten in der U16-Konkurrenz die Vorschlussrunde, in der sie jedoch ohne Siegchance blieben. Sowohl für den Grenchner Tashi als auch für Greco (Bévilard) war dies der erste Medaillengewinn bei nationalen Juniorenmeisterschaften. Tashi dürfte aufgrund starker Darbietungen im Frühling erstmals in die Garde der besten 150 Spieler der Schweiz aufsteigen. Gewonnen wurde das Turnier vom Luzerner Dimitri Bretting, der in Biel wohnt und zur Schule geht. Der 15-jährige Doppelbürger wird im Nationalkader von Swiss Tennis geschult.

## Frühes Out für Borter

Unter den Erwartungen blieb Nico Borter in der U14-Konkurrenz. Der Nidauer, der im vergangenen Oktober die prestigeträchtige Turnierserie der Nike-Junior-Tour für sich entschied, verlor bereits in der Startrunde, er scheiterte in zwei Sätzen an einem Qualifikanten. Für die 15-jährige Eva-Maria Sjölund bedeuteten die Viertelfinals Endstation (U16), ins Medaillenrennen konnte die Porterin auch wegen ihres Trainingsrückstands nicht eingreifen – Sjölund machte in den vergangenen Wochen das Pfeiffersche Drüsenfieber zu schaffen.

## TENNIS

# Zwei Medaillen

Die Junioren-Schweizermeisterschaften in der Halle verliefen für die Berner Teilnehmer einigermassen erfolgreich. Für die Erfolge waren die Seeländer zuständig. Der Bieler Dimitri Bretting gewann Gold (U16), die Lyslerin Xenia Knoll (U18) Silber.

Knoll, die Nummer 16 der Schweiz, hat ihre Ambitionen auf eine Profikarriere noch nicht aufgegeben, obwohl sie aus dem Kader von Swiss Tennis gestrichen wurde. Im Halbfinal setzte sie sich gegen die Liechtensteinerin Marina Novak (Nz.20) 7:6, 4:6, 6:2 durch. Im Final fehlte ihr etwas die Kraft, so dass sie gegen die topgesetzte Mateja Kraljevic (Nz.12, Reinach) 5:7, 5:7 unterlag. In den nächsten Wochen will sich Knoll in den Qualifikationen verschiedener 10000-Dollar-Turniere behaupten.

Dimitri Bretting (R1) feierte bereits den zweiten Juniorentitel seiner Karriere. Der deutschschweizerische Doppelbürger setzte sich im Final gegen Tim Srkala (R1, Schenkon) klar 6:3, 6:0 durch. **STÜ**

Resultate Seite 20

Berner Zeitung 13.1.2009

### Turnierplanung

- 19.1.2009 – 25.1.2009 \$10,000 KAARST, GER
- 26.1.2009 – 1.2.2009 \$10,000 GRENOBLE, FRA
- 9.2.2009 – 15.2.2009 \$10,000 MALLORCA, ESP